IMPRESSUM

Ev.-Luth. Lutherkirchgemeinde Beutha-Neuwürschnitz

Anschrift Beutha:	Anschrift Neuwürschnitz:
Friedhofsweg 4	Oberwürschnitzer Straße 20
09366 Stollberg OT Beutha	09376 Oelsnitz OT Neuwürschnitz

✉KG.Beutha-Neuwuerschnitz@evlks.de

Homepage: www.neuwuerschnitz.com
Anliegen zum Gemeindebrief: ✉ kblatt.beutha@web.de

Öffnungszeiten Pfarrämter

Pfarramt Beutha		Pfarramt Neuwürschnitz	
Do.	15.00 - 17.00 Uhr	Di.	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Pfrn. Brock:	*nach Vereinbarung*	Mi	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefonnummern

Pfarrerin R. Brock	037296 / 930837
Frau Hofmann	037298 / 27549 o. 0152/08762791 (Christenlehre)
Frau Kunz	0173 / 5902903 (Junge Gemeinde)

Pfarramt Beutha	037605 / 5117	Pfarramt Neuwürschnitz	037296 / 92047
In dringenden Fällen		Frau Rummenhöller	
Frau Stopp	037605 / 5496	Fax	037296 / 92048
Friedhof Beutha		*Friedhof Neuwürschnitz*	
Herr Schettler	037605 / 68292	Herr Rummenhöller	0176 / 744 209 17

Bankverbindungen

Ev.-Luth. Lutherkirchgemeinde Beutha-Neuwürschnitz
*für Friedhofangelegenheiten, **Gemeindebrief***
und jeglicher anderer Zahlungsverkehr
IBAN: DE16 3506 0190 1620 0000 15
BIC: GENO DE D1 DKD (KD-Bank)

für Kirchgeld + Spenden
IBAN: DE50 3506 0190 1680 0000 14
BIC: GENO DE D1 DKD (KD-Bank)

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Juni | Juli 2023

Gemeindebrief

LUTHERKIRCHGEMEINDE BEUTHA-NEUWÜRSCHNITZ

Gemeindefest · Wandertag

GOTT GEBE DIR VOM TAU DES HIMMELS
UND VOM FETT DER ERDE
UND KORN UND WEIN DIE FÜLLE.

GEN. 27, 28

INHALTSVERZEICHNIS

03 An die Gemeinde
04 Gottesdienste
05 Pinnwand
06 Geburtstage, Aus den Familien
07 Dies und das
08 Fahrdienste, Aus d. Kirchenvorstand
09 Kinderseite
10 Veranstaltungen Beutha
11 Veranstaltungen Neuwürschnitz
12 Impressum

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Liebe Gemeindebriefleser,

Ab diesem Gemeindebrief drucken wir mit einer neuen Druckerei, da die Druckerei der „Insel“ ihre Arbeit aufgegeben hat. Mit der neuen Druckerei entstehen auch neue Kosten. Wir möchte uns bei allen bedanken, die bereits ihre Spende zur Deckung der Unkosten für unseren Gemeindebrief, gegeben haben. Ihre Spende ermöglicht es, alle 2 Monate einen aktuellen Gemeindebrief im Briefkasten zu haben. Die **Höhe** der Spende können Sie **selbst festlegen.**

Außerdem möchten wir Ihnen als Kirchgemeinde frei stellen, auf welchem Weg Sie die Summe entrichten wollen. Gern können Sie diese **überweisen, bzw. bar in den Pfarrämtern vor Ort bezahlen.** Wem es nicht möglich ist eine dieser beiden Varianten auszuwählen und dennoch spenden möchte, darf gern dies auch weiterhin den jeweiligen Verteilern zukommen lassen. Für Rückfragen zu diesem Thema können Sie sich gern in den Pfarrämtern in Beutha und Neuwürschnitz melden.

VERANSTALTUNGEN NEUWÜRSCHNITZ

JUNI

1 DO | 01.06.2023
Kirchenvorstand
18.30 Uhr
Kirchsaal NW

Strickliesel, montags
5 12 26
19.30 Uhr
Pfarrhaus NW

9 FR | 09.06.2023
Mitarbeiterbespr.
09.00 Uhr
Beutha

13 MO | 19.06.2023
RundeFrauenRunde
19.30 Uhr
Pfarrhaus

Bunte Stunde , freitags
23 30
15.00 Uhr
Pfarrhaus

JULI

Strickliesel, montags
3 10 24 31
19.30 Uhr
Pfarrhaus NW

14 MI | 14.07.2023
Meditation des Tanzes
19.00 Uhr
Pfarrhaus

17 MO | 17.07.2023
RundeFrauenRunde
19.30 Uhr
Pfarrhaus

19 MI | 19.07.2023
Seniorenkreis
14.00 Uhr
Pfarrhaus

WÖCHENTLICH

Konfis , dienstags
17.00 Uhr
Pfarrhaus

Chor, dienstags
19.30 Uhr
nach Absprache

Posaunen, mittwochs
19.30 Uhr
Oelsnitz

Christenl. donnerstags
ab 14.30 Uhr
Pfarrhaus

JG, freitags
19.00 Uhr
Pfarrhaus

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gebetskreis 19.00Uhr
MI |07.06.2023
MI | 05.07.2023
19.07. 2023

Gemeinschaftsstunde
sonntags, 18.00 Uhr
außer
SO | 11.06. + 25.06
SO | 09.07. +23.07.

10.00 Uhr
18 SO | 18.06.2023
EC Frech im Waldbad

Kindertreff, sonntags
10.00Uhr
bis 02.07.2023

21 MI| 21.06.2023
Missionar Liebenzeller Mission
19.30 Uhr

Kinderbibelbrunch
samstags, 9.00 Uhr
Jugendstunden
samstags, 19.00 Uhr
3 17 Juni
1 15 29 Juli

Frauenstunde 19.30 Uhr
14 MI | 14.06.2023
12 MI | 12.07.2023

Bibelstunde 19.30 Uhr
28 MI | 28.06.2023
26 MI | 26.07.2023

Juni

DO| 01.06.2023
Kirchenvorstand
18.30 Uhr
Kirchsaal NW

MI | 07.06.2023
Frauendienst
19.00 Uhr
Pfarrsaal

FR | 0.9.06.2023
Mitarbeiterbespr.
09.00 Uhr
Beutha

MO | 19.06.2023
Blaukreuzstunde
19.00 Uhr
Pfarrsaal

Juli

MI | 05.07.2023
Frauendienst
19.00 Uhr
Pfarrsaal

SA | 08.07.2023
Gemeindeausfahrt
7.15 Uhr
an der Kirche

MO | 17.07.2023
Blaukreuzstunde
19.00 Uhr
Pfarrsaal

DO | 20.07.2023
Seniorenkreis
15.00 Uhr
Pfarrsaal

Wöchentlich

Christenlehre

Kl. 3 + 4 | 13.45 Uhr

Kl. 4 - 6 | 15.30 Uhr
dienstags
Pfarrhaus

Christenlehre

Kl. 1 + 2 | 13.30 Uhr
mittwochs
Pfarrhaus

Konfis , mittwochs
17.00 Uhr
Pfarrhaus

Posaunenchor 19.30 Uhr
mittwochs
Pfarrsaal

Junge Gemeinde, Freitag
19.00 Uhr
Pfarrhaus Neuwürschnitz

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde
sonntags, 19.30 Uhr
Pfarrsaal

außer
SO | 16.07.2023
10.00 Uhr
Pfarrsaal

Teilnahme am Gottesdienst
SO| 11.06.2023
SO | 18.06.2023
SO | 02.07.2023
10 Uhr

Frauenstunde
MO | 26.06.2023
MO | 24.07.2023
19.30 Uhr
Christenlehrezimmer

Trinitatis
04.06.2023
10.00 Uhr **Jubelkonfirmation**
Lutherkirche Neuwürschnitz

1. Sonntag nach Trinitatis
11.06.2023
10.30 Uhr **Zeltgottesdienst** zum Dorffest
Sportplatz Beutha

2. Sonntag nach Trinitatis
18.06.2023
10.00 Uhr Familiengottesdient
Kirche Beutha s. Seite 5

Johannisfest
24.06.2023
18.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof
Neuwiese oder Lutherkirche

19.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof
Beutha oder in der Kirche

3. Sonntag nach Trinitatis
25.06.2023
15.00 Uhr **Familiengottesdienst** mit **Gemeindefest**
Kirchsaal / Pfarrgarten Neuwürschnitz, s. Seite 5

4. Sonntag nach Trinitatis
02.07.2023
10.00 Uhr **Gottesdient zum Wandertag**
Kirche Beutha s. Seite 5

5. Sonntag nach Trinitatis
09.07.2023
10.00 Uhr **Gottesdienst**
Kirche Beutha

6. Sonntag nach Trinitatis
16.07.2023
10.00 Uhr Gottesdienst
Lutherkirche in Neuwürschnitz
10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Pfarrsaal Beutha

7. Sonntag nach Trinitatis
23.07.2023
10.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Beutha

8. Sonntag nach Trinitatis
30.07.2023
10.00 Uhr Gottesdienst
Lutherkirche Neuwürschnitz

9. Sonntag nach Trinitatis
06.08.2023
10.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Beutha

mit heiligem Abendmahl
mit Kindergottesdienst

Gott gebe dir vom Tau des Himmels u. vom Fett der Erde u. Korn und Wein in Fülle.

Liebe Gemeinde! Liebe Leserinnen und-Leser! Vielleicht hat sich Jakob das genauso vorgestellt – wie wir es auf der Titelseite sehen: Der Segen des alten Vaters wird ihm ein leichtes, bequemes Leben verschaffen. Ein Leben „in der Hängematte“. Alles ist da. Tau des Himmels und Fett der Erde. Vielleicht hat sich Jakob das so vorgestellt… und dann hat er den alten Vater betrogen. Sich für den älteren Bruder ausgegeben und sich so den Segen erschlichen. Die Geschichte, die sich um die Worte des Monatsspruches rankt – nachzulesen im 1. Buch Mose – steht in krassem Gegensatz zu dem, was der Segen schenken soll: Korn und Wein in Fülle. Alles da! Nichts fehlt. Von allem genug – sollst du, mit Segen beschenkter Mensch, haben. Jakob hat sich wohl ein Leben „in der Hängematte“ vorgestellt. Bekommen hat er ein anderes. Die Rache des betrogenen Bruders schwebt viele Jahre drohend über ihm und seiner Familie. Und er muss sich „Korn und Wein in Fülle“ hart erarbeiten. Und wird selbst betrogen... War der Segen des alten Vaters nichts mehr wert, ungültig durch den Betrug? Kann Segen wertlos werden? Ich denke, es ist anders. Es geht eher um die Vorstellung von dem, was Segen ist. Sicher kein Leben „in der Hängematte“. Sondern eher ein fester Stand in den Stürmen des Lebens. Ein sicherer Boden unter den Füßen. Ein unerschütterliches Vertrauen. Eine innere Gewissheit… Paulus sagt das mal so ganz stark: „Ich bin gewiss, dass uns -NICHTS von Gottes Liebe trennen kann.. Ja, ich glaube: das ist im tiefsten Sinn: Segen. So eine Gewissheit in sich zu haben. So sicher und fest in der Liebe Gottes zu ruhen. So unerschütterlich diesem Gott der Liebe zu vertrauen. Und von diesem inneren Halt her dann ganz klar und mutig den eigenen Weg gehen zu können. Auch wenn die „fetten Jahre“ vorbei sind und es anders weitergehen muss – und wird. Gottes Liebe trägt durch und hält stand. Für Jakob ist es am Ende die Rettung, dass er diese Liebe Gottes beizeiten erlebt und ganz gewiss und sicher seinen Weg durch die Irrungen und Wirrungen des Lebens findet. Weil er Gott vertraut. Mehr als allem und allen anderen. So wird er tatsächlich ein Gesegneter! Und da fällt mir auf: dann stimmt das Titelbild ja doch! Im Grunde ist er, der Jakob dann doch so durch sein Leben gegangen wie dieser vergnügte Bursche in der Hängematte: Ausgespannt zwischen dem Glauben an den Gott der Liebe (Kirche) und der Freundlichkeit, die ihm im Leben begegnet sind (Sonnenblume) hat er die Früchte seiner Lebensarbeit genießen können: Korn und Wein in Fülle. Ich wünsche uns allen, dass wir den Segen Gottes verstehen lernen wie Jakob. Als festen Boden unter den Füßen. Als Halt in den Stürmen des Lebens. Als unerschütterliches Vertrauen in den Gott der Liebe – der uns führt und leitet und umgibt und erhält… und bestimmt auch für uns, zuweilen, die Hängematte ausspannt. Besonders im Sommer! Herzlich grüßt Roswitha Brock, Pfarrerin.

FAHRDIENSTE

Neuwürschnitz

Juni			Juli		
04.06.	Chr. Geist	Tel. 162/6953041	02.07.	Bei Bedarf im Pfarramt melden	
11.06.	I. Mothes	Tel. 13571	09.07.	Chr. Geist	Tel.01626953041
18.06.	J. Bochmann	Tel. 930888	16.07.	J. Bochmann	Tel. 930888
24.06.	G. Schürer	Tel. 83841	23.07.	I. Mothes	Tel. 13571
25.06.	A. Illgen	Tel. 12444	30.07.	A. Illgen	Tel. 12444

Jesus Christus spricht: MATTHÄUS 5,44–45

»Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.«

Monatsspruch JULI 2023

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

In der letzten Kirchenvorstandssitzung im April wurde beschlossen, das Pfarramt in Neuwürschnitz ausstattungsmäßig und technisch auf aktuellen Stand zu bringen. Das heißt: die PC-Technik wird aktualisiert und das Mobiliar teilweise erneuert.

Christina Stopp war eingeladen und hat über ihre Arbeit im Pfarramt Beutha berichtet.

Leider ist für Beutha die Förderung für den Umbau des Toilettenhäuschens an der Kirche nicht genehmigt worden. Das ist bedauerlich. Wir müssen neu denken, ob eine Teilrealisierung in Eigenmitteln möglich und was sinnvoll ist, bzw. den entsprechenden Antrag für 2024 neu stellen.

Die Druckerei für unseren Gemeindebrief musste gewechselt werden, da die Druckerei in der Insel/Adorf aufgegeben wurde. Näheres dazu: siehe Seite 2. An einem Freitag Abend wurde der JG und Konfiraum in Neuwürschnitz gemeinsam umgeräumt. So kann sich die JG rund um das Sofa wohler fühlen, die Sitzgruppe um den Tisch wird JG und Christenlehre sowie allen Nutzern gerecht. Unsere Chorleiterin Kathrin hat ihren Chor vom Klavier aus nun voll im Blick. Schöne Regale und ein Schrank bereichern das Bild, danke dem Sponsor. :-)

FAMILIENGOTTESDIENST- EIN TRAUM VON EUROPA

Unter diesem Motto findet am **18.06.23, 10.00 Uhr** ein **Familiengottesdienst** in der Beuthaer Kirche statt.
Es treffen sich die ev.-freik. Gemeinden Oelsnitz, Stollberg und Thalheim.
Alle **Beuthaer und Neuwürschnitzer** sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.
Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam essen und miteinander ins Gespräch kommen.

13.00 Uhr wird es ein Mitmach-Konzert geben. Dazu können gern Instrumente mitgebracht werden, alles andere findet sich dann. Ein Kaffeetrinken bildet den Abschluss dieses gemeinsamen Tages.
Wer sich an der Verpflegung beteiligen möchte, kann gern für Mittag einen Salat oder für den Nachmittag einen Kuchen mitbringen.

GEMEINDEFEST IN NEUWÜRSCHNITZ

Sonntag | 25.06.2023 | 15. 00 Uhr Beginn mit Familiengottesdienst |

Anschließend Kaffeetrinken mit Puzzlebufett im Pfarrhaus und Pfarrgarten Neuwürschnitz.

Für das Puzzlebuffet dürfen Kuchen oder andere Sachen mitgebracht werden.

WANDERTAG

Zum Wandertag am **02.07.2023** werden wie jedes Jahr fleißige **Kuchenbäcker gesucht.**
Bitte diesen zum **Gottesdienst** mitbringen.
Ein herzliches Dankeschön schon mal an dieser Stelle.

Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag!

Im Juni

Neuwürschnitz

Monika Köhler	83 Jahre
Gisela Walter	86Jahre
Hannelore Wohlrab	82 Jahre
Annerose Wächtler	75Jahre
Anita Strietzel	85 Jahre
Ingeborg Bahner	81 Jahre

Beutha

Jutta Zierold	85 Jahre
Christa Schuster	88Jahre

ALLEN WEITEREN GEBURTSTAGSKINDERN
IM JUNI UND JULI WÜNSCHEN WIR GOTTES SEGEN!

Im Juli

Neuwürschnitz

Joachim Eichler	81Jahre
Gerd Becker	82 Jahre
Ursula Krischker	96 Jahre
Gisela Männel	86 Jahre
Werner Colditz	96 Jahre

Beutha

Annelie Fischer	80Jahre
Heidi Heß	70Jahre
Lisette Clauß	94Jahre
Maria Schlüssel	85 Jahre
Ruth Werner	82 Jahre
Ruth Eilenberger	88 Jahre

ICH GEBE IHNEN EWIGES LEBEN, UND SIE GEHEN NICHT VERLOREN IN EWIGKEIT,
UND NIEMAND WIRD SIE AUS MEINER HAND RAUBEN. JOH. 10,28

IN UNSERER GEMEINDE VERSTORBEN IST:

in Neuwürschnitz

Ursula Resch, geb. Horn im Alter von 89 Jahren

HINAUS INS **WEITE**

Der Herr, **dein Gott**, der sich über dich freut
wie eine Mutter über ihr Kind,
reiße dich **aus allem Trübsinn** und führe dich hinaus ins Weite,
dass du **aufatmen** kannst und deinen **Blick schulst**
an seiner schönen Schöpfung.
Gott hat sie dir anvertraut aus lauter **Freude am Leben.**

Freude

REINHARD ELLSEL

Das „Geistliche Wort“ in der Freien Presse

Die sächsische Tageszeitung hat das „Geistliche Wort“, das jeden Samstag erschien und von verschiedenen christlichen Menschen verfasst wurde, aufgegeben. Grund dafür sind Umstrukturierungen, also vor allem die Digitalisierung und eine mangelnde Resonanz seitens der Leser und Leserinnen auf das Geistliche Wort. Was bedeutet: Es wurden keine Leserbriefe dazu geschrieben. Beide Gründe sind seltsam. Digitalisierung ist kein Hindernis dafür, dass „Geistliche Worte“ geschrieben werden können. Und Leserbriefe werden ja in der Regel geschrieben, um sich zu beschweren, um zu kritisieren. Wenn die also bezüglich des Geistlichen Wortes ausgeblieben sind, dann heißt das… was? Unser Superintendent Dr. Richter hat mit einem Brief reagiert, der unsere Betroffenheit klar ausgedrückt hat. Dieser Brief ist auf unserer Homepage unter **https://neuwuerschnitz.com/** zu lesen.

Was könnte man noch tun? Sollte es Menschen geben, denen das Geistliche Wort fehlt – dann ist es jetzt an der Zeit, mit einem Leserbrief auf diesen Zustand zu reagieren. Nur Mut!